

Anfrage Casanova (Ilanz) betreffend Zukunft der romanischen Tageszeitung La Quotidiana

Am 20. März 2017, lediglich drei Tage nach dem festlichen 20-Jahr-Jubiläum von La Quotidiana und der Agentura da novitads rumantscha (ANR), hat die Samedia AG der ANR ein Gesuch um eine finanzielle Unterstützung zur Weiterführung der La Quotidiana gestellt. Gleichzeitig hat die Samedia klargestellt, dass sie die Defizite der La Quotidiana nur noch bis Ende 2017 tragen werde. Sofern bis Ende 2017 keine Zusatzfinanzierung gefunden werden kann, wird die Produktion der La Quotidiana mit grosser Wahrscheinlichkeit eingestellt.

Konkret geht es um die Übernahme von nicht gedeckten Personal- und Honorarkosten von CHF 300 000 pro Jahr. Die Lia Rumantscha und die ANR können diese Mittel nicht aufbringen und es ist wohl unbestritten, dass die Finanzierung nur durch zusätzliche Bundes- und Kantonsbeiträge möglich wird. Samedia würde dann weiterhin im bisherigen Rahmen für Verlag, Marketing, Produktion, Druck und Vertrieb der La Quotidiana aufkommen. So könnte die Zeitung, die heute rund 4000 Abonnenten hat und als einzige romanische Tageszeitung für die Sprachenvielfalt im Kanton von grösster Bedeutung ist, für die nächsten Jahre gesichert werden.

Die Unterzeichnenden stellen der Regierung in diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Teilt die Regierung die Meinung, dass die Einführung einer rätoromanischen Tageszeitung vor 20 Jahren eine grosse Errungenschaft war und die Einstellung dieser für die Zukunft der rätoromanischen Sprache, vor allem auch aus der Sicht der Sprachförderung, fatale Folgen hätte?
2. Ist die Regierung bereit, an einer Lösung mitzuarbeiten und für eine solche auch finanziell Hand zu bieten, damit die Lia Rumantscha oder die ANR die geforderten Mittel aufbringen kann und die La Quotidiana auf diesem Weg auch für die Zukunft gesichert werden kann?
3. Welche finanziellen Möglichkeiten sieht die Regierung, um kurzfristig für die Jahre 2018-2020 zusätzliche finanzielle Mittel - gemeinsam mit dem Bund - bereitzustellen?

Chur, 13. Juni 2017

Casanova (Ilanz), Atanes, Thomann-Frank, Alig, Baselgia-Brunner, Berther (Disentis/Mustér), Blumenthal, Bondolfi, Brandenburger, Bucher-Brini, Buchli-Mannhart, Caduff, Cahenzli-Philipp, Caluori, Casutt-Derungs, Cavegn, Danuser, Darms-Landolt, Della Vedova, Deplazes, Dermont, Dosch, Epp, Fasani, Florin-Caluori, Foffa, Gartmann-Albin, Geisseler Hans, Giacomelli, Hardegger, Jaag, Joos, Kunfermann, Lamprecht, Locher Benguerel, Märchy-Caduff, Michael (Donat), Monigatti, Niederer, Noi-Togni, Papa, Pedrini, Perl, Peyer, Pult, Salis, Sax, Schneider, Tenchio, Thöny, Tomaschett (Breil), Tomaschett-Berther (Trun), Zanetti, Berther (Segnas), Bossi, Gassmann, Geisseler Severin, Wellig